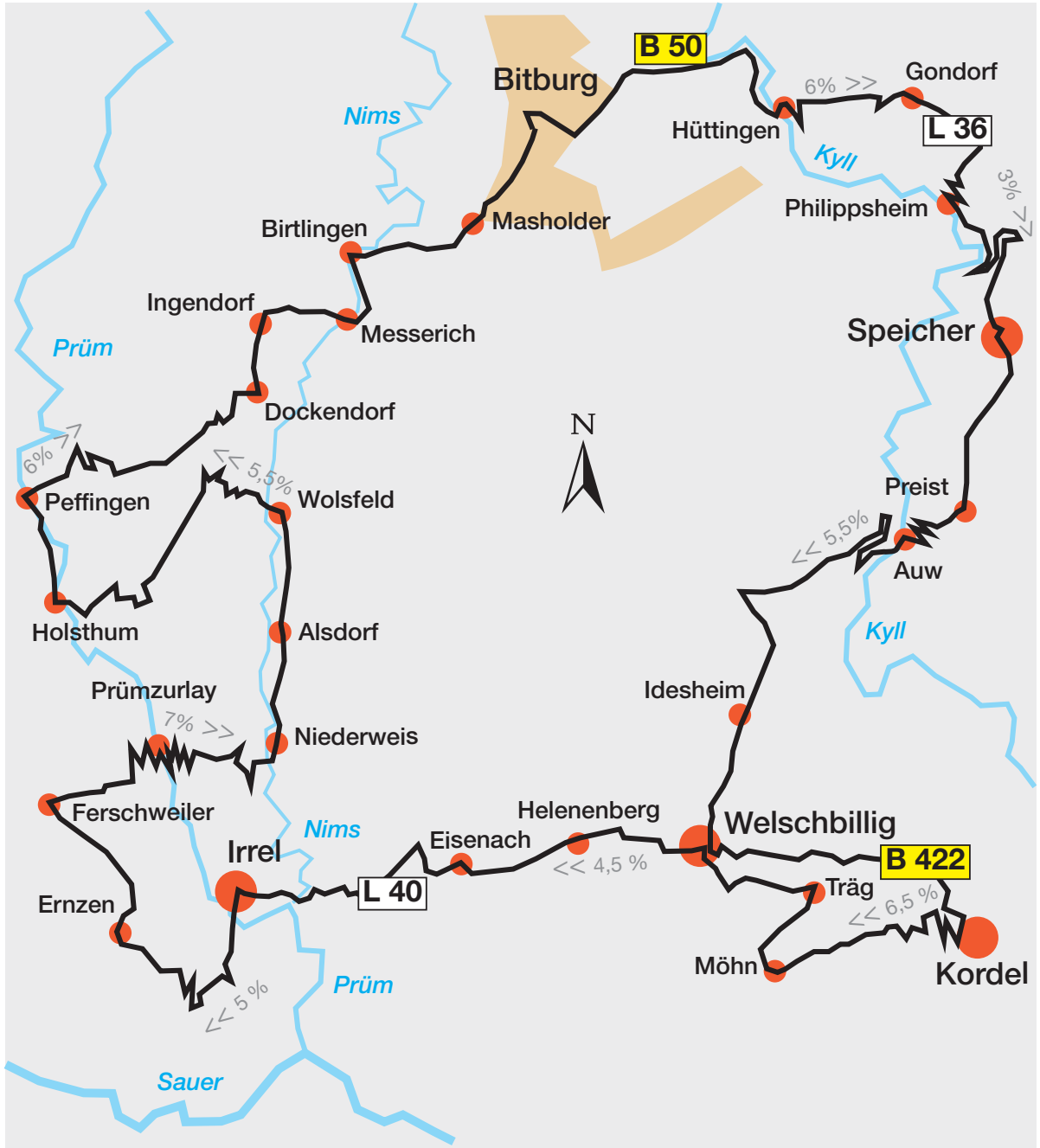
Tour 4: 2000-Höhenmeter-Runde



Definitiv etwas für Höhenmeter-Sammler auf dem Rennrad. 110 Km und 2000 Höhenmeter sind Daten, die man eher in den Alpen oder rund um den Mont Ventoux erwarten würde. Wir habe eine Route zusammengestellt, die nie, weiter als 25 Kilometer von Bitburg entfernt, alles an Steigungen sammelt, was die Südeifel zu bieten hat. Einrollen ins Kylltal mit den 3 Anstiegen Hüttingen/Gondorf, Philippsheim/Speicher und dem Auwer Berg. Zur Entspannung eine Transferstrecke über Welschbillig bis Kordel, mit dem bissigen, serpentinenreichen Anstieg nach Möhn und Träg. Nach dieser Extraschleife wird bei Eisenach die Hochfläche zwischen Kyll- und Prümtal gequert. Hinter Irrel klettern wir auf die Liasplatte des Ferschweiler Plateaus und verlassen sie wieder hinter Ferschweiler in einer rasanten Abfahrt nach Prümzurlay. Sehenswert hier die steilen Felsformationen und schöne Schluchtwälder. Es folgen dann noch 3 (!) Querungen des Bedhard-Wolsfelder-Heiderückens. Nach dem kurzen, ab fast alpin steilen Anstieg bei Prümzurlay, sollte man ober an der Prümerburg eine kleine Rast einlegen.

Beschreibung:
Start am Bahnhof in Bitburg; über die Bahnhofstraße in Richtung Stadtmitte, vor dem Kreisel rechts in die Mötscherstraße abbiegen; dort weiter bis zum nächsten Kreisel, dritte Ausfahrt in Richtung Wittlich auf die B 50. Es folgt eine schöne Abfahrt ins Kylltall. Hinter dem Weiler Albachmühle geht es rechts ab Richtung Hüttingen, im Ort links über die Eisenbahnbrücke ca. 3 km bergauf nach Gondorf, weiter auf der Straße bis zur L 36, dort rechts über Philippsheim nach Speicher. In der Ortsmitte Speicher nach rechts abbiegen und kurz darauf links in Richtung Preist; nach 300 Metern erneut nach rechts bis zur L 36, dort rechts nach Preist. In der Ortsmitte rechts steil bergab nach Auw, dort über die Bahn in den Auwer Berg Richtung Idenheim. An der Einmündung L30 links, nach 1 km rechts nach Idesheim, weiter bis Ortsmitte Welschbillig, dort links weiter über B422 nach Kordel. Vor Ortseingang Kordel rechts über Brücke in den Anstieg nach Möhn, dort rechts ab nach Träg und weiter bis Ortsmitte Welschbillig, links bergauf am Helenenberg vorbei, durch den Kreisel nach Eisenach; Abfahrt zur Irreler Mühle, rechts bis zum zentralen Kreisel, Ausfahrt am Hotel Koch-Schilt vorbei, in der Einbahnstraße links einordnen und über die Ewerhard- und Karthauserstraße den Ort über die Prüm-Brücke in Richtung Ernzen verlassen; in Ernzen der K20 folgend bis Ferschweiler; hier am Ortseingang rechts und zügig ab nach Prümzurlay und die L 4 im Ort queren. Aufstieg mit bis zu10% auf 3 km zur Prümer Burg und anschließender Abfahrt nach Niederweis, flach rollend über Alsdorf nach Wolsfeld.Im Ort links auf der L 2 in den Wolsfelder Berg (4 km, 240 hm). Steile Abfahrt nach Holsthum, rechts auf die L4, diese bei Peffingen nach rechts verlassen (L 7), im Ort nach der Brücke die 2. rechts in den Peffinger Berg. Es geht direkt giftig mit 10% zur Sache wird aber nach oben moderater, weiter über den Heiderücken hinunter nach Dockendorf, an der Vorfahrtstraße links ab an Ingendorf vorbei nach Messerich, in der Ortsmitte ansteigend Richtung Bahnhof und dort der Markierung folgend auf den Nimstal-Radweg Richtung Birtlingen, Masholder, Bitburg.

Kategorie: schwer | Länge: ca. 110 Km | ca. 2000 Höhenmeter